



## VITAVORTEX® TAO EDITION YIN YANG

Die neue VitaVortex-TAO-Edition ist gegenüber der alten Modellen Yin und Yang in einigen Punkten entscheidend verbessert worden. Waren die beiden alten Modelle Yin und Yang baugleich und unterschieden sich lediglich hinsichtlich der verwendeten Materialien Silber oder Gold, so verkörpern die beiden neuen Wirbler das Yin-Yang-Prinzip nunmehr bis ins kleinste Detail. Die gesamte Wirblerarchitektur wurde neu konstruiert.



YIN

YANG

### ES LEBE DER KLEINE UNTERSCHIED!

Schon die Außenformen demonstrieren die Unterschiedlichkeit der beiden Wirbler - der Yin - organisch mit gerundeten Kanten, der Yang - eher geradlinig mit gefasteten Kanten.

Die ganze Strömungsdynamik der neuen Wirbler Yin und Yang, die Wirbelkammern, ihre Zuführungs- und Auslaßkanäle, die Nachwirbelkammern sowie die Bündellöcher unterscheiden sich grundlegend von der früheren Serie. Die Yin-Formen und -Strömungsverhältnisse sind etwas weicher und rundlicher, die entsprechenden Yang-Parameter dagegen härter und geradliniger gehalten. Das äußert sich selbst im Geschmack: das Yin-Wasser schmeckt etwas weicher, das Yang-Wasser etwas härter, und aber dafür frischer.

Entscheidend für die in Technik umgesetzte Yin-Yang-Thematik ist, daß alle auftretenden Zahlen und Dimensionen vom berechneten und getesteten Idealwert jeweils in einem genau definierten Verhältnis in die eine wie in die andere Richtung versetzt liegen. Man könnte auch sagen: Yin-Werte und Yang-Werte bewegen sich in harmonisch abgestimmter Weise - real-physikalisch - um ein gemeinsames - theoretisch-geistiges - Zentrum.

Bei der neuen TAO-Serie wurden - wie auch bei der neuen VV7-Serie - die zwangsläufig in jedem materiellen Körper auftretenden Material- und Hohlraumresonanzen optimal ausgelegt. Beim Yin und Yang-Wirbler stehen sie in einem harmonischen Verhältnis zueinander wie Töne, die miteinander einen Wohlklang ergeben. Denn Yin und Yang sollen sich ja nicht bloß unterscheiden - nach dem Motto: es lebe der kleine Unterschied - sondern in einem sich optimal ergänzenden Verhältnis zueinander stehen.



269,00 €

### TAO EDITION YIN ODER YAN

- Basismaterial: ECOBRASS®
- Beschichtung: Haftgrundlage 1µm Gold und 12µm Feinsilber (YIN) bzw. 10µm Feingold (YANG)



329,00 €

**Yin-Yang Pärchen: Beide Wirbler im Set**

**569,00 €**



### TAO EDITION YIN-YANG-UNBESCHICHTET

- Die unbeschichteten TAO-Wirbler kosten je **236,00, €** bzw. als Pärchen **434,00 €**



## TAO - DER EINKLANG VON YIN UND YANG

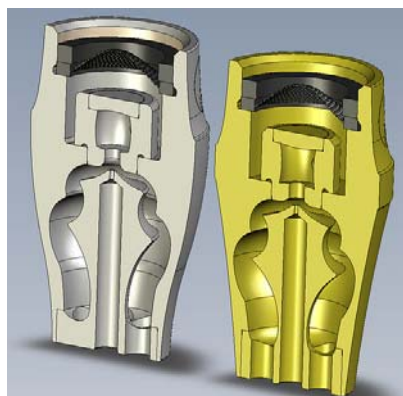
Dieses Prinzip geht durch alle relevanten Teile. Zum Beispiel bei der Hauptwirbelkammer: Der Hauptwirbel beim Yin tendiert mehr in Richtung Ei-Form (0), beim Yang in Richtung einer Lemniskate ( $\infty$ ).

Die Einströmkanäle sind bei der Ying-Hauptwirbelkammer etwas größer und stärker organisch geformt (einem Hyperbol angenähert), während die Einströmkanäle des Yang dagegen schmaler (konisch-zylindrisch) sind. Das Wasser strömt in die Yin-Wirbelkammer langsamer, aber dafür stärker wirbelnd ein, was einem geringeren Rückstaudruck in der Hauptwirbelkammer bewirkt. Beim Yang-Wirbler hingegen tritt das Wasser mit größerer Geschwindigkeit - aber dafür langsamer rotierend in die Hauptwirbelkammer ein, was zunächst einen etwas höheren Gegendruck erzeugt.

Die Yin-Wirbelkammer selbst ist runder, bauchiger geformt - die Yang-Hauptwirbelkammer dagegen wirkt - obwohl ebenfalls ausschließlich organisch geformt - "zackiger". Das Wasser strömt in der Yin-Wirbelkammer geringfügig langsamer, es geht dafür jedoch früher in einen laminaren, eigenstabilen Wirbel über. In die Yang-Wirbelkammer fließt das Wasser schneller, dafür jedoch minimal turbulenter ein. Die höhere Dynamik braucht etwas länger, bis sie in einen "geordneten", harmonischen Wirbel mündet. Daher arbeitet der Yang-Wirbler in den unteren Frequenzbereichen effektiver, während die Domäne des Yin-Wirblers die oberen Frequenzbereiche, die feineren Schwingungen sind.

### IMPLOSIONS-UND EXPLOSIONSPRINZIP

Die neue VitaVortex-TAO-Edition ist gegenüber der alten Modellen Yin und Yang in einigen Punkten entscheidend verbessert worden. Waren die beiden alten Modelle Yin und Yang baugleich und unterschieden sich lediglich hinsichtlich der verwendeten Materialien Silber oder Gold, so verkörpern die beiden neuen Wirbler das Yin-Yang-Prinzip nunmehr bis ins kleinste Detail. Die gesamte Wirblerarchitektur wurde neu konstruiert.



Das Einzigartige bei allen VitaVortex-Wirblern ist die Umwandlung von Druck in Sog: Das mit Druck aus dem Wasserhahn strömende Wasser wird in eine so schnell drehende harmonische Wirbelbewegung versetzt, daß schließlich der Sog überwiegt. Das kann man unter anderem dazu nutzen, Luft in das Wasser zu saugen.

Bei den Modellen Yin und Yang geschieht dies durch das zentral unten gelegene Ansaugloch, das einen kleinen Luftkanal bis an die Mündung der Hauptwirbelkammer führt. Im Yin-Wirbler entsteht von Anfang an ein geringerer Druck, weil das Einstrom/Ausstrom-Verhältnis kleiner ist als beim Yang, wo größerer Druck herrscht.

Außerdem überwiegt beim Yin-Wirbler die wirbelnde Rotationsbewegung. Das führt zu einer stärkeren Sogentwicklung = Implosionswirkung. Beim Yang hingegen überwiegt der eher geradlinig-vorwärtsstrebende Bewegungsanteil, der entstehende Sog ist hier etwas geringer und folglich auch die Implosionswirkung. Dafür geschieht beim Yang-Wirbler die Clusterauflösung und damit die Informationslöschung nochmals effektiver.

Die Nachwirbelkammer setzt das Yin-Yang-Prinzip fort: beim Yin-Wirbler mäßigen weiche, runde Formen den Strom - beim Yang-Wirbler geben scharfe Abrißkanten zusätzlichen "Speed". Weiche Übergänge und rundlichere Formen im Yin-Wirbler bremsen das Wasser besonders schonend ab, bis es sich - dank der stärkeren Rotation - unterhalb der Austrittsöffnungen zu einem geschlossenen Strom vereinigt.

## ZWEI ARTEN VON GELÖSTEM SAUERSTOFF

Die Unterschiede im Strömungsverhalten der beiden TAO-Wirbler zeigen sich unter anderem auch im Sauerstoffeintrag: Der Yin-Wirbler trägt, vor allem saugend und daher besonders schonend, hauptsächlich winzig kleine Luftbläschen ins Wasser ein, was zu einem hohen Anteil an physikalisch gelöstem Sauerstoff führt, der erst allmählich auch chemisch in Lösung geht.

Das bewirkt, daß der chemisch meßbare Sauerstoffgehalt im Yin-Wasser zunächst geringer ausfällt, jedoch länger erhalten bleibt oder sich scheinbar im Laufe der Zeit sogar noch erhöht, während der Sauerstoffgehalt beim Yang-Wasser anfangs höher liegt, dafür aber auch schneller abnimmt.

Folglich erweist sich auch hier die Durchgängigkeit des Yin/Yang-Prinzips:

Der Yang stellt schnell wirkenden Sauerstoff zur Verfügung, der unmittelbar ins Blut geht - ein Powerkick!

Die Wirkung des vorwiegend physikalisch gelösten Sauerstoffs im Yin-Wasser dagegen setzt erst später ein und hält bis in den Darmbereich an, wo es langfristig positiv auf die Darmflora wirkt (Reduktion der Fäulnis- und Umstellung auf aerobe Prozesse).

## GEMEINSAM SIND SIE UNSCHLAGBAR

Die beiden Wirbler Yin und Yang ergänzen sich in harmonischer Weise:

Der Yang-Wirbler ist der ideale Wirbler für den Morgen und für Zeiten, in denen Aktivität und Leistung - körperlich wie geistig - gefragt sind. Er bringt Schwung in alle bewußten, willentlichen Aktionen von Leib und Seele. Yang-Wasser ist ideal für die morgendliche "Dusche von Innen", bei der Arbeit, beim Sport und für gesellige Runden.

Ihn ergänzt der Yin-Wirbler, der abends und zu den Mahlzeiten beruhigt und die Regeneration fördert. Yin-Wasser ist ein natürliches "Anti-Streß-Mittel", es wirkt entspannend und unterstützt alle vegetativen Körperfunktionen. Daher trinkt man es am besten nach getaner Arbeit, nach dem Sport und vor dem Zubettgehen.

## HIER NOCH EINMAL DIE GEGENSATZPAARE IM ÜBERBLICK:

(jeweils nur Tendenzen, bzw. Ausprägungen in eine Richtung, nicht absolut zu werten)

| <b>Yin</b>                             | <b>Yang</b>                      |
|--|----------------------------------|
| beschichtet mit SILBER                 | beschichtet mit GOLD             |
| Formen eher RUNDLICH                   | Formen mehr GERADLINIG           |
| Übergänge SANFT                        | Abrisskanten SCHARF              |
| Entwickelt mehr SOG                    | Entwickelt mehr DRUCK            |
| Hauptwirbel EIFÖRMIG                   | Hauptwirbel LEMNISKATE           |
| Mehr WIRBEL + ROTATION                 | Höhere FLIESSGESCHWINDIGKEIT     |
| Strömung eher LANGSAM und mehr LAMINAR | Strömung RASANT und TURBULENT    |
| Wasseraustritt als STROM               | Austritt als EINZELSTRAHLEN      |
| Wasser schmeckt WEICHER                | Wasser schmeckt HÄRTER, FRISCHER |
| Fördert ENTSPANNUNG                    | Fördert AKTIVITÄT                |
| Sauerstoff PHYSIKALISCH                | Sauerstoff CHEMISCH gelöst       |
| Wirkung LANGZEITIG                     | Wirkung KURZZEITIG               |



## VITAVORTEX® YIN UND YANG VORGÄNGER-GENERATION

Beide Vorgänger-Wirblermodelle Yin und Yang gliedern sich baugleich in zwei Teile: eine Hochgeschwindigkeits-Hauptwirbelkammer und eine zweite Brems- und Bündelungs-Nachwirbelkammer.

Das Wasser strömt zunächst durch zwei tangentielle Einlässe in die Hauptwirbelkammer. Hier wird es außen linksdrehend nach oben geführt, um an einem genau definierten Umkehrpunkt in eine innere, absteigende Rechtsdrehung überzugehen. Zwischen den gegenläufigen Strömungen kommt es zur Bildung unzähliger weiterer, noch viel kleinerer und schnellerer Wirbel, sogenannter Nano- oder Mikrowirbel.

An dem Umkehrpunkt wendet sich nicht nur die Strömungsrichtung, sondern - und das ist das Einzigartige an den VitaVortex-Wirblern - das Wasser "fällt" vom Druck, unter dem es in der Wasserleitung gestanden hatte, in einen Zustand des Soges. Dieser Sog bewirkt nicht nur, dass Luft in die Wirbelkammer gesaugt und das Wasser mit Sauerstoff angereichert wird.

Er ermöglicht darüber hinaus jenen, von vielen Wasserforschern - allen voran Viktor Schauberger - so viel gelobten Eintrag von Saugkräften bzw. Implosionskräften ins Wasser, die erst dessen lebensfördernde Eigenschaften ausmachen und es von gewöhnlichem Wasser grundsätzlich unterscheiden.

Danach geht das Wasser in die Nachwirbelkammer über, wo es einerseits schonend gebündelt und gebremst wird, vor allem aber eine nochmalige Dynamisierung erfährt. Die Strömungsgeometrie ist so ausgelegt, dass die Bewegungsenergie des in der ersten Wirbelkammer auf extreme Geschwindigkeiten beschleunigten Wassers nicht einfach verpufft, sondern zur Erzeugung weiterer Wirbel genutzt wird. Das wird bewerkstelligt durch einen nochmals dreifachen Richtungs- und Zustandswechsel des Wassers, der eine weitaus intensivere Wirbelbildung zur Folge hat. Das macht die zweite Wirbelkammer zu einem echten "Nachbrenner", einem "Turbolader", der ihrem Trinkwasser noch einmal eine Extraportion "Power" verpasst.

### MATERIAL UND PREIS (INKL. MWST.)

Die Trinkwasserwirbler Yin und Yang sind baugleich, sie unterscheiden sich jedoch in der Materialbeschichtung. Beide wurden aus der bewährten VitaVortex-Zinnbronze hergestellt, die mit ihrem Verhältnis von 92% Kupfer zu 8% Zinn eine ideale Ausgewogenheit von Härte, Zähigkeit und Schwingungsfähigkeit aufweist. Diese ist beim Modell Yin mit einer Silberbeschichtung, bei der Ausführung Yang mit einer Goldbeschichtung überzogen.



#### VVS YIN - VV5

Zinnbronze mit 10 µm Silberbeschichtung

**189,00 €**



#### VVS YANG - VV5

Zinnbronze mit 0,5 µm Goldbeschichtung

**189,00 €**



#### VVS YIN YANG PÄRCHEN - VV5

Beide Wirbler als Einstiegsangebot

**349,00 €**